



Die Finalisten beim „Mode-Giesler-Cup“ 2022 in Mühlenbach, vorne der siegreiche SV Haslach, hinten der SC Hofstetten, der allerdings nur mit seinem Reserve-Team antreten konnte.

Foto: Adalbert Bühner

SV Haslach feiert Turniersieg

Fußball: Rekordsieger SC Hofstetten mit zweiter Mannschaft im Finale des „Mode-Giesler-Cups“ beim 1:6 chancenlos. Gastgeber SV Mühlenbach gewinnt kleines Finale gegen FC Fischerbach 3:0.

Mühlenbach (ab). Nach zweijähriger Corona-Pause ging in der letzten Juli-Woche mal wieder der beliebte „Mode-Giesler-Cup“ über die Bühne – diesmal mit dem SV Mühlenbach als Gastgeber. Das Finale der 31. Auflage dieses Turniers am Samstagabend vor rund 350 Zuschauern gewann Bezirksligist SV Haslach gegen den Verbandsliga-Aufsteiger SC Hofstetten, der aber mit seinem Reserve-Team antreten musste, klar mit 6:1 (3:0).

Die Zuschauerzahlen zeigen, dass dieses Traditionsturnier auch nach über 30 Jahren immer noch sehr beliebt in der Raumschaft Haslach ist. Dazu trug die erstmalige Verleihung der OT-Torjägerkanone zu Beginn am Montagabend bei.

In der Vorrunde gewann in Gruppe A der Rekordsieger und Titelverteidiger SC Hofstetten klar gegen Kreisliga-A-Vizemeister SV Mühlenbach (6:3) und gegen B-Kreisligist DJK Welschensteinach (6:0) und zog ins Endspiel ein. Der

SVM gewann durch das goldene Tor von Fabio Maier gegen die DJK mit 1:0 und spielte somit im kleinen Finale um Platz 3. In Gruppe B war es am Ende eine ganz interessante Konstellation. Da zuerst A-Kreisligist SV Steinach gegen den SV Haslach mit 3:2 gewann. Haslach siegte dann gegen den FC Fischerbach mit 4:1. Im letzten Vorrundenspiel revanchierte sich der FCF und fegte den SVS mit 5:0 vom Platz. Somit fehlte dem B-Kreisligisten nur ein Tor, um ins Finale einzuziehen.

Am Finaltag am Samstag gab es dann wieder viele Tore zu bejubeln. Im Spiel um Platz 5 stand das Steinacher Ortsderby auf dem Programm. Hier siegte die DJK klar mit 3:1. Zweifacher Torschütze war Moritz Schöner. Somit belegte die DJK Platz 5.

Auch das kleine Finale war eine klare Sache für den gastgebenden SV Mühlenbach. Der vom neuen Trainer Markus Armbruster gecoachte SVM

zeigte beim 5:1 gegen den FC Fischerbach eine engagierte Leistung. So stand es durch die Tore von Tobias Brucker, Normen Armbruster und einem Eigentümer schon nach 22 Minuten 3:0. Mit einem schönen Treffer gelang Fabian Schätzle für den FCF der Ehrentreffer. Nach dem Wechsel legten dann Felix Orthey und Samuel Willmann weitere Treffer nach.

Im großen Finale standen sich der SV Haslach und der SC Hofstetten gegenüber. Dabei spielte der SCH mit der zweiten Garnitur, da das Hauptrundenspiel im SBFV-Pokal in Elchesheim fast zeitgleich terminiert war. Und der SVH wurde gleich seiner Favoritenrolle gerecht. Denn Mario Breig (1.), Marco Baier (9.) und Kevin Reis (25.) legten schnell drei Treffer vor. Somit war das Finale früh entschieden. In der zweiten Hälfte gelang Benjamin Bruckner mit einem Elfmeter das 4:0 (52.). Das verdiente Ehrentor für den SCH erzielte A-Juniorenspieler Nick Richter zum 4:1 (70.).

Reis im direkten Gegenzug und Marco Baier (83.) trafen noch zum Endstand. Damit bejubelte der SVH nach 2014 mal wieder den Turniersieg, nachdem zuvor der Sportclub fünfmal in Serie triumphierte.

Erstmaliger Sonderpreis

Bei der Siegerehrung dankte SVM-Turnierleiter Matthias Schad allen Sponsoren und vor allem dem Hauptsponsor und Namensgeber des Turniers, vertreten durch Erwin Brüstle. Für die Erstplatzierten gab es Geldpreise (500, 300 und 200 Euro). Zudem spendete Sport Sandhas aus Haslach für jedes Team einen Fußball. Der Sieger erhielt den Wanderpokal, gespendet durch die Gemeinde Mühlenbach. Den erstmaligen Sonderpreis im Wert von 250 Euro, verliehen von der Sparkasse Kinzigtal, für die angriffsstärkste Mannschaft gewann der SC Hofstetten (13 Tore) knapp vor dem SVH (12) und dem SVM (9 Tore).